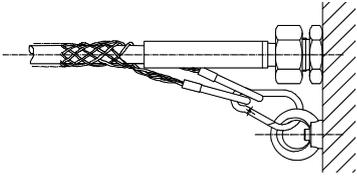
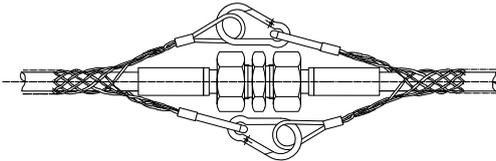


## 1 Sicherheitshinweise für Hochdruckschläuche

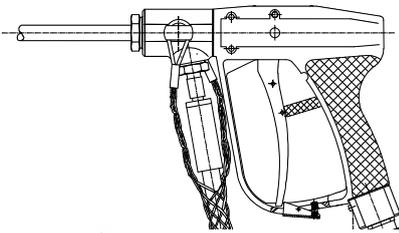
Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen.



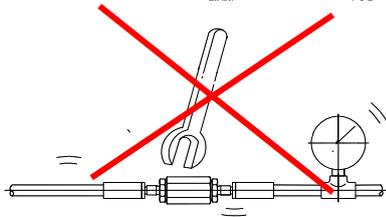
Hochdruckschlauch **immer** mit Schlauchsicherungen an der Anlage sichern !



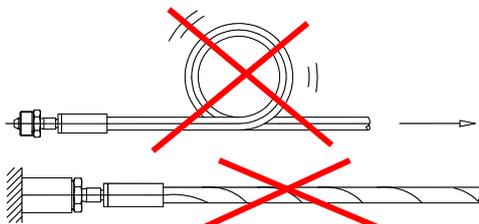
Verbindungen von Hochdruckschläuchen **immer** mit Schlauchsicherungen sichern !



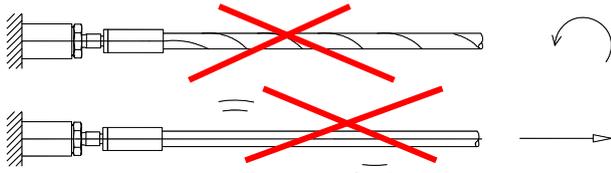
Hochdruckschlauch am Verbraucher **immer** mit Schlauchsicherungen sichern !



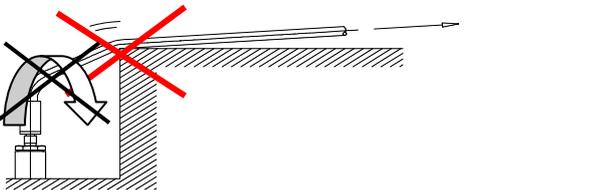
Hochdruckschlauch-Armaturen **nie** unter Druck nachziehen !



Schlingenbildung vermeiden ! Ist eine Schlinge während des Betriebes gezogen worden, HD-Aggregat sofort abschalten und Schlinge vorsichtig entfernen.



Verdrehen (Torsion) des Hochdruckschlauches vermeiden.



Zugbeanspruchung vermeiden, HD-System **nie** mit Hilfe des Schlauchs weiterziehen.

Hochdruckschlauch nicht abknicken oder um scharfe Kanten ziehen. Bei Arbeiten an Ecken oder über mehrere Etagen Schlauch oder Kante entsprechend ummanteln. Armatur nicht auf Biegung beanspruchen.



Hochdruckschlauch **nie** von außen belasten. Müssen Schläuche überfahren werden, Schlauchbrücken vorsehen.

## 1.1 Vor Gebrauch des Schlauchs

- Den auf dem Schlauch angegebenen Betriebsdruck überprüfen. Diesen Druck **niemals** überschreiten.
- Den Schlauch und die Anschlussarmaturen auf Beschädigungen kontrollieren.
- Schlauchleitungen mit Blasen in der Schutzschicht, Knickstellen oder offen liegender Stahldrahteinlage sind auszusondern. Schlauchleitungen mit Schäden dieser Art dürfen **nicht repariert** oder einer anderen Nutzung zugeführt werden (DIN EN 982).
- Überprüfen Sie die Armaturen auf Rost, Risse oder Abnutzung des Gewindes.
- Die Entlastungsbohrungen an der Verbindung weder absichtlich noch durch Verschmutzung oder Beschädigung verschließen.
- Den Mindestbiegeradius bei Lagerung und Betrieb einhalten (siehe Tabelle).

## 1.2 Bei Betrieb des Schlauches

- Schläuche bei der Montage nicht verdrehen.
- Regelmäßig die Hochdruckschläuche und Anschlüsse sowie alle Armaturen, Verbindungen und Verschraubungen auf Anzeichen von Undichtigkeit überprüfen. Im Fall von Undichtigkeiten die Hochdruckpumpenanlage **sofort** stoppen. Undichtigkeiten nur bei abgestellter und entlasteter Anlage beseitigen. Armaturen **niemals** unter Druck nachziehen. Anzugsmomente beachten (siehe Tabelle).
- Längenänderung bei Betrieb beachten (Schlauchleitungen verkürzen sich unter Druck).
- Auf Schlauchtrommeln oder -käfigen aufgerollte Schläuche nicht mit Druck beaufschlagen.
- Hohe Temperaturbeanspruchung von außen (z. B. Strahlungswärme beim Schweißen oder Schneiden) vermeiden, erforderlichenfalls Schlauch durch Abschirmen schützen.
- Den Schlauch nicht über mehrere Etagen hängenlassen.

Nennweite [DN]	Druck [bar]	Anschluss	Anzugsmoment [Nm]	Maximale Medium-Temperatur [°C]	Kleinster Biegeradius [mm]
5	2500	M 14x1,5 LH	120	70	150
5	3200	M 14x1,5 LH	120	70	200
8	2500	M 14x1,5 LH	120	70	200
8	2800	M 14x1,5 LH	120	70	250
10	330	M 18x1,5 DKL	50	100	130
10	500	M 18x1,5 DKL	50	100	130
10	710	M 18x1,5 DKL	50	100	150
10	1250	M 22x1,5 DKO	30	100	150
10	1500	M 22x1,5 DKO	30	100	150
12	290	M 22x1,5 DKL	62	100	180
12	470	M 22x1,5 DKL	62	100	180
12	660	M 22x1,5 DKL	62	100	200
12	1100	M 24x1,5 DKO	33	100	200
12	1400	M 24x1,5 DKO	33	100	200
12	1800	M 24x1,5 DKO	33	70	300
12	2500	M 14x1,5 LH	120	70	350
20	190	M 30x1,5 DKM	83	100	240
20	350	M 30x1,5 DKM	83	100	240
20	900	M 36x2,0 DKO	49	100	280
20	1000	M 36x2,0 DKO	49	100	280
20	1400	M 36x2,0 DKO	49	100	350
25	150	M 38x1,5 DKM	105	100	300
25	290	M 38x1,5 DKM	105	100	300
25	700	M 42x2,0 DKO	57	100	355